

39624 Neuendorf am Damm (SAW)

[~3 km sö Kalbe (Milde); UTM: U32 665 5835]

1820 gehörte der Ort der Adelsfamilie v. Alvensleben auf Kalbe.

Besonders östlich des Ortes ist noch heute sumpfiges und von Gräben durchzogenes Gelände vorherrschend. Auch die relative Nähe der Biese dürfte dazu beigetragen haben, dass das Dorf des Öfteren von Hochwasser heimgesucht wurde.

Der Autor vermutet, dass der Namenszusatz „am Damm“ den Anstrengungen der Bevölkerungen beim Hochwasserschutz zu verdanken ist.



Eine deutlich sichtbare Baunaht markiert den Ansatz des - 1842 neu errichteten - Schiffes samt Apsis an den, vom Vorgängerbau übernommenen, mittelalterlichen Turm, der vom äußeren Anschein her vielleicht noch im 13. Jh. errichtet worden ist..

Im Inneren steht eine Taufe von 1612.

Der Autor vermutet, dass in dieser Zeit bereits schon einmal Arbeiten an der Kirche durchgeführt wurden, bei denen auch die Fachwerk-Anteile des Turmaufsatzes entstanden sind.

Feldsteinkirchen in der Nähe s. Berkau, Kremkau, Poritz.